Image not found or type unknown

Jüdischer Friedhof Klosterneuburg

Daten

Beschreibung

Die Cholera-Epidemie von 1873 verhinderte die bis dahin übliche Überführung von verstorbenen Jüdinnen und Juden aus Klosterneuburg auf den jüdischen Friedhof in Währing. Daher wurde ein Grundstück angekauft, mit einer Mauer umgeben und 1874 als Friedhof gewidmet. Heute befinden sich auf dem Areal rund 650 Gräber. 2007 gründete sich ein privates Komitee zur Erhaltung des jüdischen Friedhofs und begann mit ersten Sicherungs- und Erhaltungsarbeiten. Der Friedhof ist verschlossen, der Zutritt bzw. eine Führung ist nach Vereinbarung mit der Gemeinde oder dem Komitee zur Erhaltung des jüdischen Friedhofs Klosterneuburg möglich.

Adresse

Holzgasse 67, 3400 Klosterneuburg | auf Landkarte anzeigen

Bundesland

Niederösterreich

Grundbuchdaten

KG 1704, EZ 1183, GSt 1063/1, TZ 70/2009, denkmalgeschützt
KG 1704, EZ 1183, GSt 1063/2, TZ 70/2009, denkmalgeschützt

Fläche in m²

4.004

Eigentümer

IKG Wien

Fotos

Image not found or type unknown DSCN2367.JPG

Image not found or type unknown IMG_5397.JPG

Image not found or type unknown IMG_5401.JPG

Image not found or type unknown IMG_5405.JPG

Image not found or type unknown IMG_6384.JPG

Image not found or type unknown IMG_6385.JPG

Teilprojekt 3

Beschreibung

Ausführung / Zusatzarbeiten Statische Sanierung der Grabanlagen: Aufrichten von Stecksteinen, Verkleben von gelockerten Teilen, Herstellen nicht profilierter Vierungen von unterhöhlten Grabeinfassungen sowie Sanierung von Fundamenten; Dokumentation; Örtliche Bauaufsicht.

Genehmigt

15.05.2020

Förderung in €

74.227,78

AntragstellerInnen

IKG Wien

Teilprojekt 2

Beschreibung

Generalunternehmerarbeiten / Baumpflegearbeiten / Rodungen /Ersatzpflanzungen / Statische Sanierung der Grabanlangen / Örtliche Bauaufsicht

Auf dem jüdischen Friedhof Klosterneuburg werden folgende Arbeiten beauftragt:

Generalunternehmerarbeiten: Einfriedungsmauer und Trennmauer zwischen altem und neuem Friedhof, sonstige Einfriedungen, Sanierung Gebäude, Einfahrtstor Bretterzaun, Außenanlagen;

Baumpflegearbeiten: Baumpflegemaßnahmen Priorität 2 – 3, Rodung bzw. Fällungen, Ersatzpflanzungen, vermutete Grabstellen freilegen, Regieleistungen;

Statische Sanierung der Grabanlagen;

Örtliche Bauaufsicht: Objekt- und Schadensaufnahme, restauratorische Arbeiten an Gräbern und Grabanalgen, Planungsleistungen Architektur, Geschäftliche Oberleitung.

Genehmigt

14.05.2018

Förderung in €

329.814,22

AntragstellerInnen

IKG Wien

Teilprojekt 1

Beschreibung

Rodungsarbeiten / Luftbildgestützte Planerfassung / Generalplanerleistungen

Auf dem Jüdischen Friedhof Klosterneuburg werden Rodungsarbeiten durchgeführt werden: Erstmaliger Rodungsdurchgang, Rodungsarbeiten Einfriedungsmauern, Mittelmauer, sonstige Einfriedungen und Friedhofsgebäude, Freischneiden für die Arbeitsbereiche an der Maueraußenseite, Wurzelstöcke maschinell entfernen (Strunkfräse) und zusätzliche Rodungsdurchgänge bei Bedarf;

Weiters wird eine luftbildgestützte Planerfassung beauftragt: Aufnahme und Erstellung Bestandsplan (Inventarisierung der Außenanlagen), Datenlieferung (Software), Vor- und Nachbearbeitung (Workshops), Datenaktualisierung vor Projektabschluss (Planaktualisierung), Baumkataster und Baumkontrolle;

Darüber hinaus werden Generalplanerleistungen beauftragt: Objekt/ Schadensaufahme, restauratorische Arbeiten an Gräbern und Grabanlagen, Planungsleistungen Architektur, geschäftliche Oberleitung.

Genehmigt

15.05.2017

Förderung in €

109.686,78

AntragstellerInnen

IKG-Wien